

Materialliste zum Film



Für die Arbeit in Schulen und Kirchengemeinden steht eine DVD in der Mediothek der Lippischen Landeskirche zur Ausleihe zur Verfügung.
Die Landeskirche verfügt über die Rechte zur öffentlichen nicht kommerziellen Vorführung des Films.

Die Film Homepage <http://www.we-feed-the-world.at> mit dem Originaltrailer

Das Buch zum Film:

Erwin Wagenhofer, Max Annas: We feed the world. Was uns das Essen wirklich kostet. Das Buch zum gleichnamigen Film, Verlag orange-press, Freiburg, 2006;
<http://www.orange-press.com/programm/alle-titel/we-feed-the-world.html>

Unterrichtsmaterial zum Film

Simonne Baur: We feed the world, Materialien zu einem Film von Erwin Wagenhofer, zum Download unter www.kinomachtschule.at/wefeedtheworld oder auf den Film DVD

Filmheft „We feed the world – Essen global“

Hrsg.: Bundeszentrale für politische Bildung, Adenauer Allee 86, 53113 Bonn

<http://www.bpb.de/files/UL7PPX.pdf#search=%22we%20feed%20the%20world%20Schule%22>

fluter" ist das Jugendmagazin der Bundeszentrale für politische Bildung.

<http://film.fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=1&NrArticle=5002&NrIssue=156&NrSection=10>

Industrialisierung der Landwirtschaft:

<http://film.fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=1&NrArticle=5693&NrIssue=194&NrSection=10>

Bewusstseinsbildung beim Essen:

<http://film.fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=1&NrArticle=5680&NrIssue=194&NrSection=20>

Tomaten, Interview mit E. Wagenhofer:

<http://film.fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=1&NrArticle=4990&NrIssue=156&NrSection=20>

Essen der Zukunft:

<http://fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=2&NrArticle=691&NrIssue=7&NrSection=10>

Mehrwert Nährwert:

<http://fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=2&NrArticle=3632&NrIssue=34&NrSection=11>

Fairer Essen:

<http://fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=2&NrArticle=3633&NrIssue=34&NrSection=11>

Konzerne und Essen:

<http://fluter.de/look/article.tpl?IdLanguage=5&IdPublication=2&NrArticle=3641&NrIssue=34&NrSection=11>

Kritik der Netzeitung (ausführlich):

<http://www.netzeitung.de/entertainment/movie/393717.html>

Interview mit Wagenhofer und einer beteiligten Firma:

<http://noe.arbeiterkammer.at/www-588-IP-26454-IPS-1.html>

ausführliche Kritik mit Inhaltsangabe:

http://www.medienheft.ch/kritik/bibliothek/k25_BadanjakSascha.html

Kritik (teils kritisch):

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/archiv/.bin/dump.fcgi/2006/0427/berlinberlin/0026/index.html>

taz (kritisch): <http://www.taz.de/pt/2006/04/27/a0282.1/text>

Bericht von der Deutschlandpremiere des Films in Berlin:

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/archiv/.bin/dump.fcgi/2006/0426/lokales/0056/index.html>

Erfahrungen mit dem Einsatz in Schulen / Filmkritiken

http://www.ewert.de/schule_im_kino.htm

http://www.kino-zeit.de/filme/artikel/off_11_4752_.html

Sammlung von Links zu Texten und Zeitungskritiken:

http://www.filmz.de/film_2006/we_feed_the_world_essen_global/links.htm

Thema WTO

Brot für die Welt: Weltweit taube Ohren, Aktionshandbuch zum G8-Gipfel 2007, www.gerechtigkeit-jetzt.de, 2006

Thema Hunger

Deutsche Welthungerhilfe: Herausforderung Hunger, 2006 (www.welthungerhilfe.de)

Deutsche Welthungerhilfe: Hunger. Ausmaß, Verbreitung, Ursachen, Auswege, 2005

„Das Klimafrühstück – wie unser Essen das Klima beeinflusst.“

Hrsg.: Birgit Eichmann und Jochen Asmussen
Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V.
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin
www.kateberlin.de; asmussen@kateberlin.de

Le Monde diplomatique

„Atlas der Globalisierung. Die neuen Daten und Fakten zur Lage der Welt“

Hrsg.: Alain Gresh, Jean Radvanyi, Phillippe Rekacewicz, Catherine Samary, Dominique Vidal,
Berlin 2006

Dokumentation „Projekt Weltfrühstück“ (Schulen)
(Heft und CD)

Hrsg.: Deutsche Welthungerhilfe e.V.
Adenauer Alle 134, 53113 Bonn
www.welthungerhilfe.de

Aktionshandbuch „Aktion für gerechten Welthandel zum G8-Gipfel 2007“

Hrsg.: *Gerechtigkeit jetzt!* – Die Welthandelskampagne
Am Michaelshof 8-10, 53177 Bonn
www.gerechtigkeit-jetzt.de; info@gerechtigkeit-jetzt.de

Nahrung. Eine Globale Zukunftsfrage. Brot für die Welt (Hg.)

Grundlagenbroschüre zur Kampagne für Ernährungssicherheit "Niemand isst für sich allein",

54 Seiten, 3 Euro, Stuttgart 2006.

Bezug: Brot für die Welt, Zentraler Vertrieb, Karlsruher Str. 11,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel 0711-9021650

<http://www.brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung>

„...es soll nicht aufhören Saat und Ernte“ (Gen 8,22)

Ein Praxisbuch zum Mehr-Wert nachhaltiger Landwirtschaft

Das Buch ist ein nützliches Grundlage für Multiplikatoren. Es enthält eine Sammlung aktueller kirchlicher Stellungnahmen, kontroverser Diskussionen und Praxisbeispielen zu nachhaltiger Landwirtschaft, Verbraucherverantwortung und Welternährung.

Clearingstelle Kirche u. Umwelt und andere (Hg.), Don Bosco Verlag München, 2004.

Gesichter des Hungers. Der Hungerreport. Brot für die Welt (Hg.),

Anhand von vielen Länderbeispielen werden die Ursachen des Hungers dargestellt.

Verlag Brandes & Apsel, Frankfurt/M. 2005.

Von Gen-Piraten und Patenten. Brot für die Welt (Hg.),

Gen-Patente werden teuer gehandelt. Das Buch beschreibt anhand von Beispielen, wie sich Konzerne die Rechte an Tausenden von Patenten sichern.

Verlag Brandes & Apsel, Frankfurt/M., 2000.

Ernährung sichern. Nachhaltige Landwirtschaft - eine Perspektive aus dem Süden.

Der SAFE-World-Report belegt, dass nachhaltige Landwirtschaft in der Lage ist, die Welternährung zu sichern und gleichzeitig die Umwelt zu schützen.

Brot für die Welt und Greenpeace (Hg.). Verlag Brandes & Apsel, Frankfurt/M., 2001.

Liberalisierung des Agrarhandels- Erfahrungen mit den ersten 10 Jahren der WTO. APRODEV, EED, Forum Umwelt und Entwicklung (Hg.) Übersetzung der Studie "Trade Liberalization in Agriculture Lessons from the first 10 Years of the WTO" von Devinder Sharma, 2006, 76 S.

Bezug: Forum Umwelt und Entwicklung, Am Michaelshof 8-10, 53177 Bonn.

So isst der Mensch. Beeindruckender Fotoband über weltweite Essgewohnheiten von Familien.
Menzel Peter u. D'Aluisio Faith,
Geo-Verlag, Hamburg 200 5

Zwischen Weltmarkt und Subsistenz. Landfrauen in Nord und Süd fordern eine neue Agrarpolitik.

Dritte Welt Information 7/8 2005

Recht auf Nahrung - ein Menschenrecht. Dritte Welt Information 2/3 2004,
Bezug: Eins- Zeitschrift Entwicklungspolitik, Postfach 50 05 50, 60394 Frankfurt.

Die Einkaufsrevolution. Konsumenten entdecken ihre Macht. Tanja Busse.

Die Autorin deckt die Folgeschäden der gnadenlosen Preisdiktakte auf und stellt Gegenmodelle eines verantwortungsbewussten, politischen Konsums auf.

Karl Blessing Verlag, München 2006

Ernährungswende. Eine Herausforderung für Politik, Unternehmen und Gesellschaft. Ulrike Berle u.a.

Dieses Buch basiert auf den Ergebnissen des Forschungsvorhabens "Ernährungswende".

Es benennt den Handlungsbedarf für nachhaltige Ernährung und veranschaulicht Möglichkeiten.

Oekom Verlag, München 2006

Der Handel mit dem Hunger. Agrarhandel und das Menschenrecht auf Nahrung. Armin Paasch
Herausgegeben von FIAN, Forum Umwelt und Entwicklung und Gerechtigkeit jetzt!

Gut recherchierte Analyse des globalen Zusammenhangs zwischen Nahrungsmittelproduktion,
Handel, Politik und Hunger 2005, 53 S.,

Bezug FIAN, Düppelstraße 9 - 11, 50679 Köln.

Agrobusiness - Macht - Handelspolitik. WEED und Aktionsgemeinschaft bäuerliche

Landwirtschaft AbL (Hg.), 2005, Bezug: WEED - Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung e.V.,

Torstr. 154, 10115 Berlin.

Der Kritische Agrarbericht <http://www.kritischer-agrarbericht.de/index.php?id=79> bezieht
kritisch Position für eine langfristige und nachhaltige Agrarpolitik und analysiert die
Themen oft im Kontrast zum Agrarbericht der Bundesregierung

http://www.bmelv.de/cIn_045/nn_752130/DE/13-

[Service/Publikationen/Agrarbericht/AgrarpolitischeBericht2007.html_nnn=true](http://www.bmelv.de/cIn_045/nn_752130/DE/13-Service/Publikationen/Agrarbericht/AgrarpolitischeBericht2007.html_nnn=true) und den
Positionen des Deutschen Bauernverbands: <http://www.situationsbericht.de/>

Bezugsmöglichkeiten: auf den jeweiligen Internetseiten

Ansprechpartner für die Weiterarbeit und Beratung zum Einsatz in Schulen und Kirchengemeinden:

Tobias Treseler; Schulreferent und Ökumentreferent

Email: tobias.treseler@lippische-landeskirche.de

Sabine Hartmann Referentin für ökumenisches Lernen

Email: sabine.hartmann@lippische-landeskirche.de

Susanne Wagner, Umweltsachbearbeitung

Email: susanne.wagner@lippische-landeskirche.de

Alle im Landeskirchenamt, Lepoldstr. 27 32756 Detmold, 05231-976-60

Heinrich Mühlenmeier, Umweltbeauftragter

umwelt@muehlenmeier.net

Bohlenstr. 25 – 32107 Bad Salzuflen

05222-805146

Diese Liste steht auf Anfrage beim Umweltbeauftragten auch als pdf-Datei mit aktivierten Links zur Verfügung.